

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0833/2012

Abteilung: Fachbereich 4

Bearbeiter/in: Monika Kabs

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 36604

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	05.09.2012	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung

Betreff: Jugendcafé Speyer-Mitte in Trägerschaft von Colab

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss folgenden

B e s c h l u s s :

Die Colab gGmbH übernimmt die Trägerschaft für den Betrieb eines offenen Jugendcafés in Speyer – Mitte. Sie erhält für das Jahr 2013 eine kommunale Zuwendung in Höhe von 2.500,- € für die Durchführung des Vorhabens.

Die Klärung von Versicherungs- und Haftungsfragen obliegen dem Träger Colab gGmbH.

Im 4. Quartal des Jahres 2013 ist im Jugendhilfeausschuss über die Umsetzung des Vorhabens Bericht zu erstatten.

Begründung:

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 05.09.2007 wurde die Arbeit mit jugendlichen Spätaussiedlern von Colab vorgestellt.

Seit dem Jahr 2008 wird Colab mit einer kommunalen Zuwendung in Höhe von 2.500,- € jährlich aus den Haushaltsmitteln für die Jugendcafés unterstützt.

Das Kernangebot der Arbeit, die Durchführung arbeitsmarktpolitischer Projekte für benachteiligte Jugendliche, wird die Colab gGmbH zum Jahreswechsel 2012/13 nach Germersheim verlegen.

Die Geschäftsführer Herr Friedrich und Herr Scherer beantragten am 21.05.12 via Email, am jetzigen Standort in der Ludwigstraße zum 01.09.2012 ein offenes Café, Arbeitstitel „Jugendcafé SP – Mitte“, einrichten zu können und dafür die Trägerschaft zu übernehmen. Als Ziel formulierte die Geschäftsführung, das Angebot an hilfsbedürftige Jugendliche auch hier in Speyer mit dem Schwerpunkt der beruflichen Orientierung aufrecht erhalten zu wollen.

Als Kooperationspartner von Colab wird der Jugendstadtrat aktiv an der Umsetzung des Jugendcafès SP – Mitte mitwirken. Die Jugendlichen freuen sich auf ihre neue Aufgabe.

Gleichzeitig beantragten Herr Friedrich und Herr Scherer den kommunalen Zuschuss in Höhe von 2.500,- € als Zuwendung für die Personalkosten bei dem den Betrieb des Jugendcafès in SP – Mitte.

Seitens der Verwaltung wird der Bedarf für Angebote der offenen Jugendarbeit in der Innenstadt gesehen.